

Verfahrensvermerke

3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Schul-, Sport- und Freizeitgelände Klausdorfer Straße

1. Geändert aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 12.07.2002. Die Träger öffentlicher Belange sind beteiligt worden; sie haben fristgerecht ihre Anregungen zu der 3. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 vorgebracht. Über die Anregungen ist in der Sitzung der Gemeindevertretung am 11.09.2002 beraten worden. Die Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 17.09.2002 von dem Ergebnis unterrichtet worden.

Altenholz, den 23. Sep. 2002



Im Auftrag:


.....
Der Bürgermeister

2. Die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 wurde am 11.09.2002 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung zur 3. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.09.2002 gebilligt.

Altenholz, den 23. Sep. 2002



Im Auftrag:


.....
Der Bürgermeister

3. Die Satzung über die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 wird hiermit ausgefertigt.

Altenholz, den 23. Sep. 2002




.....
Der Bürgermeister

4. Der Beschluss über die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Schul-, Sport- und Freizeitgelände Klausdorfer Straße, sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 27.09.2002 örtlich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolge (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtswirkung des § 4 Abs. 3 Satz 1 GO wurde ebenfalls hingewiesen. Die Satzung ist mithin 28.09.2002 in Kraft getreten.

Altenholz, den 23. Sep. 2002



Im Auftrage:


.....
Der Bürgermeister

Begründung

zur Satzung der Gemeinde Altenholz über die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Schul-, Sport- und Freizeitgelände Klausdorfer Straße

Der räumliche Geltungsbereich der 3. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 umfasst eine ca. 3 ha große Fläche, die derzeit im B-Plan Nr. 13, 1. Änderung, als „Parkanlage“ ausgewiesen ist.

Der Ursprungsplan – 1. Änderung B-Plan Nr. 13 – wurde auf der Grundlage der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Altenholz aufgestellt; die von den Grundzügen der Planung nicht abweichende 3. vereinfachte Änderung des B-Planes Nr. 13 entwickelt sich ebenfalls aus der o.g. F-Planänderung.

Die Planung eines Spielplatzes am Gemeindezentrum in Altenholz hat sich aus einer von der Elterninitiative Naturspielräume „EINS“ in den Altenholzer Nachrichten vom 08.06.2001 an alle Interessierten gerichteten öffentlichen Aufforderung, sich an der Umgestaltung der Altenholzer Spielplätze mit Bildern, Modellen und Texten zu beteiligen, ergeben. Eines der Ergebnisse stellt ein „Spielschiff“ dar. Die Aufstellung des „Spielschiffes“ im Bereich am Gemeindezentrum war ein ausdrücklicher Wunsch und bietet sich vor allem im Hinblick auf die räumliche Nähe zu der Kindertagesstätte der AWO und den Klausdorfer Schulen an. Auf der Fläche befinden sich derzeit bereits kleinere Spielgeräte.

Die Aufstellung des Spielschiffes kann nach Aussage des Kreisbauamtes Rendsburg-Eckernförde nur durch eine vereinfachte Änderung des B-Planes (Darstellung des Bereiches mit dem Planzeichen – Spielplatz –) durchgeführt werden.

Altenholz, 23. Sep. 2002

.....
Striebich
Bürgermeister

Satzung

der Gemeinde Altenholz über die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Schul-, Sport- und Freizeitgelände Klausdorfer Straße

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung des Bekanntmachung vom 27. Aug. 1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dez. 1997, (BGBl. I S. 2902, 2903) in der zum Zeitpunkt der Beschlussfassung geltenden Fassung sowie der Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23. Jan. 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 11. September 2002 folgende Satzung der Gemeinde Altenholz über die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Schul-, Sport- und Freizeitgelände Klausdorfer Straße bestehend aus der Planzeichnung – Teil A – erlassen:

Altenholz, 23. Sep. 2002



.....
Striebich
Bürgermeister

3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 der Gemeinde Altenholz für das Schul-, Sport- und Freizeitgelände Klausdorfer Straße

Planzeichnung – Teil A –

Es gilt die BauNVO 1990.

Maßstab 1:1000



PLANZEICHEN	ERLAUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
	Grünflächen	§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB
	Spielplatz	§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB
SONSTIGE PLANZEICHEN		
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	§ 9 Abs. 7 BauGB